Einladung Verbergungskünstler Schalenwild

Forst & Jagd Dialog
Mariazeller Erklärung

2. Seminar der Arbeitsgruppe 2

Was tun?

21. April 2017 BFW-FAST Ort Gmunden

Österreichischer FORSTVEREIN
FACHAUSSCHUSS FORSTLICHE RESSOURCEN & FORSTEINRICHTUNG

Forstliche Ausbildungsstätte Ort

walddialog www.walddialog.at

Zentralstelle der Landesjagdverbände Österreichs

Herzliche Einladung zum 2. Seminar der Arbeitsgruppe 2

Forst & Jagd Dialog
Mariazeller Erklärung

Verbergungskünstler Schalenwild Was tun?"

Das zentrale Anliegen der Mariazeller Erklärung - die Wildschadensreduktion - erfordert umfassende Anstrengungen von jagdlicher, forstlicher und Grundeigentümer-Seite und entsprechende Rücksichtnahme bei Outdoor-Freizeitaktivitäten.

Eine der erforderlichen Maßnahmen die rasche Reduktion der Schalenwildbestände im Waldbereich stellt eine besondere Herausforderung dar. Denn je höher der Jagddruck, desto scheuer und „unsichtbarer“ wird das Wild und desto schwieriger die Bejagung.

Die Kunst des Wildes, sich geschickt zu verbergen, wird seit Jahrzehnten durch wissenschaftliche Untersuchungen nachgewiesen. Und es wurden auch Methoden entwickelt, wie die Höhe der Wildbestände besser eingeschätzt werden kann als mit den traditionellen jagdlichen Vorgangsweisen.

Im Rahmen der Tagung werden Ergebnisse aus verschiedenen Regionen zur Diskussion gestellt, die zur Optimierung der Bejagung im Hinblick auf eine effizientere Wildschadensreduktion hilfreich sein können.

Die Veranstalter freuen sich am **21. April 2017** auf konstruktive Beiträge der TeilnehmerInnen und Impulse für die Lösung des Forst-Jagd-Konfliktes.

Österreichischer FORSTVEREIN
FACHAUSSCHUSS FORSTLICHE RESSOURCEN & FORSTEINRICHTUNG

Forstliche Ausbildungsstätte Ort

walddialog www.walddialog.at

Zentralstelle der Landesjagdverbände Österreichs

PROGRAMM

Forst & Jagd Dialog

20 April 2017

Anreisemöglichkeit nachmittags, Abend Empfang im Festsaal der FAST Ort

21.April 2017

08:15 - 09.00 Registration (mit Frühstückskaffee und Mehlspeisen)

09:00 - 09:45 Keynote “Jagd & Gesellschaft in der Europäischen Union” Abg. zum EP Mag. Othmar Karas

09.45 - 10.00 Begrüßung
Univ.Prof. Dr. Hubert Hasenauer

10.00 - 11.30 Interviews mit Praktikern

11.30 -12.00 Vortrag “Prinzipien, Kriterien und Indikatoren einer nachhaltigen Jagd” DI Josef Hackl, UBA

12.00 - 13.30 Mittagspause

13.30 - 14.00 Vortrag “Waldwirtschaftliche Optionen zur Lebensraumgestaltung für Wild”
DI Martin Höbarth / DI Mag. Dr. Elisabeth Schaschl

14.00 - 14.45 Impulsreferate zu den Workshops

Dipl. Forsting. (BE) Wolf-Dietrich Schlemper, „Klub Tirolerbracke“	“Stöberjagd Neu”
FD DI Martin Straubinger, Gräflich Foscari-Widmann-Rezzonico’schen Forstdirektion	“Jagdinfrastruktur”
OFM DI Peter Fischer, Forstbetrieb Pannatura	“Habitatgestaltung”

14.45 - 15:30 Workshops

1	Jagdmethoden	LJM Franz Mayr-Melnhof-Saurau
2	Jagdinfrastruktur	Ing.Josef Zandl, Gutsverwaltung Fischhorn,
3	Lebensraumgestaltung	Univ. Prof. i.R. Dr. Fritz Reimoser/Leopold Obermair, Msc, BOKU

15.30 - 16.00 Kurzberichte der Workshop Moderatoren

16.00 - 16.30 Conclusio Univ. Prof. i.R. Dr. Fritz Reimoser & abschließende Worte LJM Dr. Ferdinand Gorton

Österreichischer FORSTVEREIN
FACHAUSSCHUSS FORSTLICHE RESSOURCEN & FORSTEINRICHTUNG

Zentralstelle der Landesjagdverbände Österreichs

Forstliche Ausbildungsstätte Ort

Forst & Jagd Dialog
Mariazeller Erklärung

ANMELDUNG & QUARTIER

Ihre Anmeldung nimmt gerne entgegen:
Fr. Julia Spiessberger, BFW-FAST Ort

Telefonisch: 07612/64419 13 MO-DO: 07:30 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr; FR: 07:30 - 12:00 Uhr
oder per E-Mail: julia.spiessberger@bfw.gv.at;

Da die Teilnehmeranzahl limitiert ist, werden die Anmeldungen nach Datum des Einlangens angenommen.

Die Forstliche Ausbildungsstätte Ort ist Ihnen bei der Quartierreservierung gerne behilflich.

KOSTEN:

Seminarbeitrag € 30,- pro Teilnehmer inklusive Mittagessen
Einzahlung in bar bei der Registrierung an der BFW-FAST Ort erbeten.

WIR FREUEN UNS AUF IHRE ANMELDUNG UND SIE IN GMUNDEN BEGRÜßEN ZU DÜRFEN.

IN KOOPERATION MIT

walddialog
www.walddialog.at

OÖ. Landesjagdverband

LANDESFORST-DIREKTOREN-KONFERENZ

LAND&FORST BETRIEBE ÖSTERREICH

DIE STEIRISCHEN JÄGER Weidwerk verpflichtet.

lk landwirtschaftskammer Österreich

ÖBf ÖSTERREICHISCHE BUNDESFORSTE AG

Österreichischer FORSTVEREIN

PEFC

BOKU Universität für Bodenkultur Wien

DIE VORARLBERGER JÄGER WEIDWERK MIT SORGFALT

Stadt+Wien

Fotos Deckblatt:
Wald: Schima, Reh: Streitmaier (unentgeltlich beigestellt);